

Vorträge, Exkursionen und Arbeitseinsätze im sechszwanzigsten Vereinsjahr: Im Vortrag am 22. Januar schilderte die Biologin *Florianne Koechlin* aus Münchenstein mit „**Pflanzen Palaver: Schwatzhafte Tomate, wehrhafter Mais**“ den 36 Anwesenden die vielen Aspekte der Kommunikation zwischen Pflanzen mit Duftsignalen, Austausch von Nähr- und Botenstoffen über Netzsysteme von Wurzeln und Pilzen. Der Arborist *Stephan Ramin* aus Basel berichtete am 4. März den 44 Besuchern der Generalversammlung mit dem Vortrag „**Pflanzenschädlinge - Neuankömmlinge in der Region und alte Bekannte**“ von neu eingeschleppten Organismen, ihren Gefahren und den Bekämpfungsversuchen. Bei dem im März und April durchgeführten Einsammeln der wandernden **Amphibien** wurden in 42 Nächten an der Hofstettenstrasse am installierten Zaun durch 10 Mithelfer 405 Tiere - davon 14 überfahrene – festgestellt und in den neuen Weiher im Matztal gebracht. Am 3. April führte *Michael Zemp*, 19 Teilnehmer bei schönem Frühjahrswetter von Aesch durch den **Muggenberg auf den Pfeffinger Schlossberg** und zurück nach Aesch. Dabei erfuhren die Teilnehmer Wesentliches über den Einfluss der Bodenzusammensetzung auf unsere Frühblüher im Eichen- und Buchenwald. Daneben trafen wir auch auf die seltene Schuppenwurz und beobachteten die Ein- und Ausflüge der brütenden Gänsesäger in den Luken am Angensteiner Schloss. Am 8. Mai führten *Drs. Wolfgang Kramer & Jörg Meineke*, Freiburg, DE die 10 Teilnehmer bei strahlenden Wetter durch Magerwiesen und Rebberge am **Kaiserstuhl bei Breisach**. Die lange Anfahrt mit 2 Personenwagen wurde u.a. durch den Gesang der vielen Baumpieper, botanischen Seltenheiten wie die Affenororchis und Beobachtungen des Brombeerzipfelfalters und der eleganten Smaragdeidechsen belohnt. Geführt von *Michael Zemp* und *Thomas Tschopp* weilten 16 Teilnehmer vom 8. –10. Juli bei prächtigem Wetter in **Arolla**. Die Exkursionen führten am Freitag zum Gletschervorfeld des Mont Collon; am Samstag durch lockeren alpinen Wald und Weiden auf den Pas de Chèvres und am Sonntag auf die Tête du Tronc. Von den zahlreichen Alpenpflanzen und Tieren bleibt besonders die blühende Farnrauke (*Hugueninia tanacetifolia*) in Erinnerung. Am 14. August, einem strahlend heissen Spätsommertag, führte Stefan Birrer, Muttenz, 17 Teilnehmer am **Erhollen** durch die extensiv bestossenen Weiden und die lichten angrenzenden Waldstücke von Liesberg. Der engagierte und kompetente Leiter zeigte uns über 25 Tagfalterarten und wies auf die differenzierten, der Art angepassten Bewirtschaftungserfordernisse hin, um den Schmetterlingen wieder verbesserte Lebensbedingungen zu verschaffen. Neben Bläulingen und Permuttfaltern konnten wir auch einige Exemplare des farbenprächtigen Alpenbocks bewundern. Am 24. September reinigten 7 Mitglieder mit *Peter Richterich* 91 **Nistkästen in den Stapfenreben** und auf der **Hollen** am Blauen. Viele der restlichen Nistkästen am oberen Blauen und Rebberg wurden letztes Jahr altershalber entfernt. Am Europäischen **Zugvogeltag** vom 1. und 2. Oktober betreuten 8 Mitwirkende den Beobachtungsstand des NSVE im Hocheigen. Sie konnten zusammen mit 64 Besuchern des frühen Termins wegen lediglich 896 Zugvögel beobachten, darunter aber Besonderheiten wie 62 Hohltauben, 1 Rotkehlpieper und 1 Kiebitzregenpfeifer. Am **Naturschutztag** am 29. Oktober haben 28 Mitwirkende – nach Begrüssung und Einführung durch Peter Brodmann - in den Stapfenreben - nach vorgängigem umfangreichen Holzschlag durch die Forstequipe und dem Mähen und Auslichten der Büsche der westlichen Waldwiese durch den Vorstand - angefallenes Stamm- und Astholz weggeräumt und verbrannt. Besonders erwähnenswert war die Mithilfe von 14 Mitgliedern der CVJM Leimental und von 7 Blauen Bikern.

Mitglieder: Bei den Mitgliederbewegungen hielten sich Gewinne und Verluste etwa die Waage. Ende Jahr umfasste der Verein 2 juristische Mitglieder, 1 Jugend-, 47 Einzel- und 63 Familienmitglieder, also mindestens 176 Personen.

Vorstand: Der Vorstand besorgte in 6 Sitzungen die Vereinsgeschäfte und vertrat den Verein in der kommunalen Natur- und Landschaftskommission. Einige Arbeit erforderte die Kontrolle der von der Gemeinde subventionierten Hochstammobstbäume, die Entfernung des überwuchernden Algenteppichs im neuen Amphibienlaichweiher im Matztal sowie die Bekämpfung von Neophyten im Wald.

BNV: Drei Vorstandsmitglieder nahmen am 18. März an der 84. Delegierten-Versammlung des BNV in Titterten teil. Unser Antrag die Delegierten zu verpflichten sich gegen die vorgesehene Erhöhung der SVS-Beiträge einzusetzen und diese um die Hälfte zu reduzieren wurde mit 78 gegen 74 Stimmen abgelehnt.

Dank: Allen Mitgliedern sei Dank für die Unterstützung und ihre Teilnahme an den Anlässen. Ein besonderer Dank für ihren langjährigen Einsatz und das freundschaftliche Verhältnis geht einmal mehr an die Mitglieder des Vorstands, Peter Brodmann-Gross, Peter Richterich und Dr. Michael Zemp.

Ettingen, 31. Dezember 2016

Thomas B. Tschopp, Präsident

